

## Niederschrift

der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirats  
am 27.06.2019 in den Räumen des Sanitätshauses Kowsky

Beginn: 9.30 Uhr

Ende: 12.05 Uhr

Teilnehmende vom Seniorenbeirat:

Holger Hammerich  
Hans Werner Pundt  
Jens Ahrens  
Hans-Georg Stanull  
Hans Janzen  
Ulf Heeschen  
Dorothea Jahner  
Günter Schöbel  
Hermann Nissen  
Anette Albrecht  
Abdul Koochi

nicht anwesend waren:

Manfred Willms  
Luzie Andresen

von der Stadtverwaltung:

Arne Bollen/Sozialplanung  
Romi Wietzke/Seniorenbüro

weitere Gäste:

Herr Eggerstedt u. Herr Raksch von der  
Sparkasse Südholstein  
Herr Kowsky u. Herr Sänger vom  
Sanitätshaus Kowsky  
Redakteur HC  
2 weitere Gäste

Zu TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Hammerich eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingegangen und der Seniorenbeirat mit 11 Anwesenden beschlussfähig ist.

Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig vom Seniorenbeirat genehmigt.

Zu TOP 3: Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung am 15.05.2019

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 4: Willkommen im Sanitätshaus Kowsky

Herr Kowsky zeigt auf, dass die Firma Kowsky mittlerweile in 10 Standorten mit einem Sanitätshaus vertreten ist. Hier in der Havelstraße 6 wurde der Bau erweitert und bietet nun einen umfänglichen Ausstellungs- und Beratungsbereich zu allen Fragen von Hilfsmittelversorgung, Autofahren mit Handicap, Orthopädie etc. Sein Mitarbeiter Herr Sänger bietet ferner eine zertifizierte Wohnraumberatung an. Herr

Kowsky bietet eine Führung durch die Räumlichkeiten nach Sitzungsende an.

Zu TOP 5: Herr Sänger, Wohnbauberater, informiert über die Möglichkeiten des Wohnungsumbaus

Herr Sänger berichtet, dass er im Rahmen von Hausbesuchen interessierte Kunden über Maßnahmen der Wohnraumanpassung, deren Finanzierung und Möglichkeiten der Umsetzung berät. Auch steht er bei der Umsetzung der Umbaumaßnahmen begleitend zur Seite.

Zu TOP 6: Mitarbeiter der Sparkasse Südholstein zeigen nach Abschaffung der Überweisungsterminals auf, wie Überweisungen in Zukunft auch ohne Internetzugang möglich sein werden

Herr Eggerstedt und Herr Raksch erläutern die Gründe zur Abschaffung der Überweisungsterminals. Als Alternative bleiben nach wie vor die Überweisung per Formular oder das Telefonbanking mit dem Servicetelefon. Um den Ablauf einer Überweisung per Telefon zu verdeutlichen, führt Herr Eggerstedt eine Überweisung per Servicetelefon beispielhaft vor/durch.

Der Seniorenbeirat sieht in dem Abbau der Terminals eine Serviceeinschränkung für die Senioren und möchte gern den Verwaltungsrat der Sparkasse Südholstein anschreiben und auffordern, den Abbau rückgängig zu machen. Der Vorsitzende liest ein von ihm diesbezüglich vorbereitetes Schreiben an Herrn Dr. Tauras als Mitglied des Verwaltungsrates vor. Der Beirat beschließt einstimmig den Versand dieses Schreibens.

Zu TOP 7: Berichte aus den Ausschüssen

Herr Nissen berichtet aus dem Ausschuss für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz, dass die Jugendfeuerwehr ein eigenes Fahrzeug für den Jugendbereich erhält.

Zu TOP 8: Beschlusskontrolle

Auf das Anschreiben des Beirats an die Stadtverwaltung bezüglich der Mitwirkung bei der Auswahl von Sitzbänken ist bisher keine Rückmeldung gekommen.

Zu TOP 9: Anfragen von Seniorinnen und Senioren

Herr Fieroh ergänzt die Rückmeldung von Herrn Hammerich dahingehend, dass neben Sitzbänken grundsätzlich auch Papierkörbe aufgestellt werden sollten. Diesen Hinweis hat er auch schon an das TBZ und Herrn Feilke von der Stadtverwaltung weitergegeben.

Zu TOP10: Sonstiges und Mitteilungen

Herr Hammerich bemängelt, dass in einer Pressemitteilung über die Sprechstunden von Herrn Stanull in Faldera als Einleitung stand: „der Seniorenbeirat lädt ein“. Richtig müsste es heißen: Der Seniorenbeiratsvertreter für den Stadtteil Faldera.....“. Er wird dies dem Holst. Courier schriftlich mitteilen.

Ferner zeigt er mögliche Tagesordnungspunkte für die kommenden Sitzungen auf.

Herr Pundt berichtet von der Grundschulung für ehrenamtliche Berater/-innen für Bewohnerbeiräte in stationären Einrichtungen der Eingliederung und Pflege, an der er und drei weitere Beiratsmitglieder teilgenommen haben.

Frau Jahner informiert, dass sie mit dem Quartierbüro Wittorf im Rahmen des Stadtteilstiftes im Haus an der Stör eine Veranstaltung zum Thema „Schön im Alter“ anbietet.

tet, bei der Interessierte kostenlos geschminkt und frisiert werden. Sie bittet um Parfümreste für Männer und Frauen.

der Verwaltung

Frau Wietzke verteilt an alle Beiratsmitglieder einen über die Aprilsitzung erschienenen Presseartikel des Beirats.

Herr Hammerich beendet die Sitzung und verabschiedet alle Beiratsmitglieder.



---

(Vorsitzender)

---

Wietzke  
(Schriftführerin)